

Digital und international: Die Facharbeit der Zukunft

15.11.2018 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

140.000 Euro erhält das Berufsbildungsinstitut Arbeit und Technik (biat) der Europa-Universität Flensburg im Rahmen zweier ERASMUS+ Projekte. Die beiden internationalen Verbundvorhaben beschäftigen sich mit den Folgen des digitalen Wandels für Arbeitswelt und Gesellschaft. Oft summiert im Begriff Industrie 4.0 bilden sie einen Forschungsschwerpunkt des Instituts.

Die Digitalisierung wird künftig Arbeitsaufgaben, Arbeitsprozesse und Arbeitsbedingungen weitreichend verändern. Um diese Veränderungen nachhaltig und selbstverantwortlich verstehen und gestalten zu können, brauchen Facharbeiterinnen und Facharbeiter Netzkompetenz als eine neue Schlüsselkompetenz. Aufbauend auf dem Vorhaben "PROKOM 4.0", das die zukünftigen Anforderungen an Arbeit und Bildung jenseits akademischer Qualifikationen für Deutschland untersuchte, beschäftigt sich das Projekt "Netzkompetenz für eine digitalisierte Arbeitswelt (NetKom_4.0)" mit den Forschern am biat als Lead-Partner mit Projektpartnern aus Litauen, Dänemark, Österreich, Portugal und Deutschland mit deren Konzepten und Ideen zur Bewältigung der neuen Arbeitsherausforderungen. Das Projekt hat eine Laufzeit von 18 Monaten seit dem 1. Oktober 2018.

Das Projekt "Transforming Educational Programmes For Future Industry4.0 (TEFFIC)" beschäftigt sich mit den digitalen Veränderungen in der Industriearbeit und dem Mangel an adäquat gebildeten Mitarbeitenden, wobei hier der Fokus auf den akademischen Ausbildern von zukünftigen Facharbeiterinnen und Facharbeitern liegt. In einem multiperspektivischen und transnationalen Austausch mit Norwegen, Estland, Belgien und Dänemark soll ein grenzübergreifendes und anwendungsfähiges Konzept für das Lehrpersonal an technisch geprägten Hochschulen und Universitäten entwickelt werden. Das Projekt hat eine Laufzeit von drei Jahren seit dem 1. September 2018.

Quelle: Europa-Universität Flensburg via IDW Nachrichten

Redaktion: 15.11.2018 von Miguel Krux, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Berufs- und Weiterbildung, Fachkräfte, Förderung, Information u. Kommunikation

[Zurück](#)

Weitere Informationen